



Flächenmanagement

„Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“

Zielsetzungen

- Aktivieren von Innenentwicklungspotenzialen
 - Potenzialflächen
 - Baulücken und Nachverdichtungsflächen
 - Leerständen, auch leerstehenden Wohnungen
 - Offenhalten von zukünftigen Entwicklungsmöglichkeiten
- doppelte Innenentwicklung
 - sinnvolle Entwicklung von Flächenreserven und Erhalt von innerörtlichem Grün

Zielsetzungen

- Vermeidung von zukünftigem Leerstand und Baulücken
- Halten und Zuzug junger Familien
- Ermöglichung altersgerechten Wohnens
- Energieeffizienz und Innovation hinsichtlich neuen Wohn-, Eigentums- und Bauformen

Vorgehen und Arbeitsweise (1)

- 3 Analyseebenen: Gesamtstadt, Ortschaften, Projekte
- **enge Abstimmungen** mit Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern
- Koordination, Bündelung, Impulssetzung, Ansprechpartnerin
- Arbeitsgrundlage: **überarbeitete Flächenkategorisierung**
- Beratungsgespräche (Nutzungs- und Fördermöglichkeiten)
 - Informationen zu Fördermöglichkeiten auch unter:
<https://www.horb.de/Flaechenmanagement>
- Wiedervermietungsprämie (karitative Einrichtungen)

Vorgehen und Arbeitsweise (2)

- Herausarbeiten möglicher Projekte
 - bisher nur **Möglichkeiten**, erste Anschreiben und Gespräche
 - **Priorisierungsmerkmale** aus den Bereichen
 - Allgemeines
 - Städtebau
 - Soziales
 - Ökologie
 - Ökonomie

Vorgehen und Arbeitsweise (3)

- Anschreiben an Eigentümerinnen und Eigentümer von Baulücken, Nachverdichtungsflächen und Leerständen
 - **rechtliche Grundlagen:** §1a Abs. 2 BauGB und Art. 6 Abs. 1 lit. E DGSVO
 - bis zu 2 Durchläufe
 - Nachfassen durch Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher möglich
- bei weiteren Flächen: direkte Ansprache – Abstimmung mit OV

Vorgehen und Arbeitsweise (4)

- Öffentlichkeitsarbeit
 - **positive Verstärkung** des Themas
 - Artikel (Mitteilungsblätter, Presse)
 - Präsenz bei Veranstaltungen
 - Informationen auf Website
 - Leerstands- und Bauplatzbörse
 - eigene Veranstaltung im Frühsommer 2023



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen und Anregungen - Diskussion?

§1a Abs. 2 BauGB

Mit Grund und Boden soll sparsam und schonend umgegangen werden; dabei sind zur Verringerung der zusätzlichen Inanspruchnahme von Flächen für bauliche Nutzungen die Möglichkeiten der Entwicklung der Gemeinde insbesondere durch **Wiedernutzbarmachung von Flächen, Nachverdichtung und andere Maßnahmen zur Innenentwicklung** zu nutzen sowie Bodenversiegelungen auf das notwendige Maß zu begrenzen. Landwirtschaftlich, als Wald oder für Wohnzwecke genutzte Flächen sollen nur im notwendigen Umfang umgenutzt werden. Die Grundsätze nach den Sätzen 1 und 2 sind in der Abwägung nach § 1 Absatz 7 zu berücksichtigen. Die Notwendigkeit der Umwandlung landwirtschaftlich oder als Wald genutzter Flächen soll begründet werden; dabei sollen Ermittlungen zu den Möglichkeiten der Innenentwicklung zugrunde gelegt werden, zu denen insbesondere Brachflächen, Gebäudeleerstand, Baulücken und andere Nachverdichtungsmöglichkeiten zählen können.

Art. 6 Abs. 1 lit. E DGSVO

(1) Die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

...

e) die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im **öffentlichen Interesse** liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;

mögliche Projekte (bisheriger Stand)

Ahldorf	Grünfläche (Flst 11, 15, 18)	Grünmettstetten	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen
Altheim	799/1 und Umgebung	Ihlingen	möglicherweise kirchliches Grundstück bei OV
Betra	Beim Kindergarten Erweiterung	Isenburg	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen
Bildechingen	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen	Kernstadt	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen
Bittelbronn	Schrottplatz	Mühlen	ruhendes Projekt Hans-Stör-Weg, allgemeines Vorgehen
Dettensee	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen	Mühlingen	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen
Dettingen	Umgebung Pfarrhaus?	Nordstetten	Umgebung Flst. 190
Dettlingen	Flst 1184, 1195	Rexingen	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen
Dießen	Flst 145/1?	Talheim	kein spezifisches Projekt --> allgemeines Vorgehen